

Richtig streiten! Umgang mit Gewalt und Frustration

Produktnummer	Termin	Gebühren pro Teilnehmer/-in
2026-1301SP	05.03.2026 - 06.03.2026	364,00 EUR
	09:00 Uhr bis 16:30 Uhr	Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

In diesen zwei Veranstaltungstagen lernen Sie das Dialog A. Konzept zum professionellen Umgang mit Konflikten kennen. Alle teilnehmenden Fachkräfte erhalten die Fähigkeit auf Konflikte zwischen Kindern (körperliche Gewalt, verbale Gewalt, Ausgrenzung) sowie Grenzüberschreitungen zwischen Kindern und Fachkräften (Beleidigung, Angriffe, Störungen im Alltag, Respektlosigkeit) geplant und reflektiert umzugehen. Kern des Konzepts ist die selbstständige Konfliktlösung unter Kindern, bei der diese Verantwortung für ihre Handlungen und Bedürfnisse übernehmen. Die Kinder werden so auf ihrem Weg in unsere fordernde und komplexe Gesellschaft mit den Kompetenzen Gruppen- und Sozialfähigkeit sowie Selbstreflexion und Handlungsstrategien ausgestattet. Fachkräfte werden durch den ressourcenschonenden Ansatz nachweislich entlastet und entspannt. Nach der Veranstaltung erhalten alle Teilnehmenden ein digitales Skript, eine Spielesammlung sowie Möglichkeiten, das Konzept angepasst auf ihre Einrichtung praktisch umzusetzen.

- Umgestaltung pädagogischer Praxis bei wiederkehrenden Konflikten
- Gewaltpräventive Spiele und Übungen
- Auseinandersetzung mit Regeln und Strafen
- Aufbau von natürlicher Autorität
- Rechtliche Hintergründe zu körperlichen Konflikten und bei begrenzenden Maßnahmen
- Reflexion der eigenen Konfliktstrategien und Werte

Dozent

Joe Stirn

Bildungswissenschaftler, WIR SIND STARK! Gewaltprävention, Projektleitung

Lernziele

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Jasmin Riesle
0711 21041-56
j.riesle@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Valerie Nübling
0711 21041-43
v.nuebling@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise

Ziel ist die selbstständige Konfliktlösung für Kinder ab dem Kindergartenalter. Durch die neuen Strukturen, Spiele und Reflexionstechniken werden Fachkräfte langfristig und nachhaltig entlastet.

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte in Tageseinrichtungen für Kinder, Mitarbeitende der Kernzeitbetreuung, Sozialpädagogen, Einrichtungsleitungen

Zusatzinformationen

Die Teilnehmenden werden darum gebeten, bequeme Kleidung oder Sportkleidung und eine Gymnastik oder Yogamatte mitzubringen.